



Notebooks in der 6. Klasse

Erstinformation für Eltern der Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen



Der zunehmende Digitalisierungsdruck in der Bildungs- und Arbeitslandschaft und auch die Tatsache, dass Notebooks für unsere Schülerinnen und Schüler wichtige Arbeitsgeräte im Studium und in ihrer Berufswelt sein werden, hat uns in unserer Entscheidung bestärkt, ab der 6. Klassen Notebooks zu verwenden. Zusätzlich muss bei der Reifeprüfung in Mathematik verpflichtend Technologie verwendet werden, und wir wollen bereits in der 6. Klasse damit beginnen, die Schülerinnen und Schüler auf dieses Arbeitsgerät einzuschulen.

Notebookeinsatz in der Schule

verpflichtende Verwendungen		
<i>Mathematik</i>	<i>Schularbeiten</i>	<i>Vorwissenschaftliche Arbeit</i>
In der Oberstufe muss verpflichtend Technologie im Mathematikunterricht eingesetzt werden.	Deutsch-Schularbeiten und auch die Deutsch-Reifeprüfung wird in unserer Schule am PC geschrieben.	Das Verfassen der VWA stellt eine große Herausforderung dar. Mit einem eigenen Notebook wird es auf jeden Fall einfacher.
Für die Reifeprüfung Mathematik muss verpflichtend Technologie verwendet werden. Wir haben uns entschieden, dafür Computerprogramme zu verwenden (Geogebra)	Schularbeiten können mit dem eigenen Notebook im eigenen Klassenraum geschrieben werden.	Laut einer Umfrage in den 7. Klassen im Februar 2018 besitzen 97% der SuS ein eigenes Notebook. Hauptgrund dafür ist laut Umfrage das Verfassen der Vorwissenschaftlichen Arbeit.

mögliche Verwendungen		
<i>Mitschriften, Hausübungen</i>	<i>Verwendung im Unterricht</i>	<i>Sonstiges</i>
Auch schon jetzt verwenden einige SuS ihre Notebooks zur Mitschrift im Unterricht. Hausübungen können am Notebook in Freistunden oder während Wartezeiten erledigt werden.	Ein Notebook ermöglicht den Einsatz von Lernprogrammen, das Recherchen zu Unterrichtsthemen. Das Verwenden digitaler Schulbücher „erleichtert“ die Schultasche.	In vielen Fächern ist eine Computerverwendung sinnvoll (BE, PH, CH, ME, ...). Durch Notebooks ist der Unterricht nicht mehr an einen freien EDV-Saal gebunden.

Notbook-Kauf

Die Notebooks müssen von den Eltern selbst besorgt werden.

Folgende Anforderungen an die Notebooks müssen erfüllt sein (Stand: Okt. 2020)

Mindestanforderungen		
<i>Ausstattung</i>	<i>Sonstiges</i>	<i>Software</i>
Prozessor: :Intel i3/i5/i7 AMD Ryzen >=8 GB RAM; >=256 SSD Display: Full HD (1920x1024)	Akkulaufzeit: > 10 h Größe: 12-14 Zoll Gewicht: < 1,8 kg	Windows 10 3 Jahre Garantie (wäre sinnvoll)

Der untere Richtwert für die Kosten eines Notebooks liegt derzeit im Bereich von 500€. Sinnvoll ist die Anschaffung von Business-Geräten, die etwas mehr kosten.

Von einer übereilten Anschaffung eines Notebooks möchten wir abraten. Geeignete Zeiten dafür sind der Beginn des Sommersemesters oder – noch besser – der Beginn des Wintersemesters, da zu dieser Zeit die *ubook*-Aktion (www.ubook.at) ihr Verkaufsfenster offen hat. Hier werden qualitativ hochwertige Geräte zu reduzierten Preisen angeboten.

Nähere Informationen werden wir Ihnen zu gegebener Zeit zukommen lassen.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!